

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 259.

Dienstag den 4. November

1873.

Bekanntmachung.

Correspondenzverkehr mit Italien.

Vom 1. November ab wird das Porto für frankirte Briefe nach Italien auf 2 1/2 Groschen bz. 9 Kreuzer herabgesetzt. Für unfrankirte Briefe aus Italien beträgt dasselbe 5 Groschen bz. 18 Kreuzer für je 50 Grammen. Für Drucksachen und Waarenproben nach Italien ist das Porto mit 1/2 Groschen bz. 2 Kreuzern für je 50 Grammen vom Abiender zu entrichten. Postkarten unterliegen der Lage wie einfache frankirte Briefe. Für Handels- oder Geschäftspapiere, sowie für Manuscripte nach Italien wird eine ermäßigte Lage von 2 1/2 Groschen bz. 9 Kreuzern für je 100 Grammen eingeführt. Postkarten, sowie Handels- oder Geschäftspapiere und Manuscripte müssen stets frankirt werden. Ueber die Lagen für solche Correspondenz-Gegenstände nach Ostindien, Australien, China, Japan, Afrika u., welche auf Verlangen der Abiender auf dem Wege über Brindisi befördert werden sollen, ertheilen die Postanstalten auf Befragen Auskunft. Der Portosatz von 2 1/2 Groschen bz. 9 Kreuzern kommt sonach vom 1. November ab für den einfachen frankirten Brief nach Großbritannien und Irland, Italien, Norwegen, Portugal, Schweden und Spanien, sowie auch nach den Vereinigten Staaten bei der Beförderung via Bremen, Hamburg oder Stettin in Anwendung. Wiesbaden, den 22. October 1873. Kaiserliches General-Postamt.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Schreibmaterialien u. pro 1874 für die Bureau der unterzeichneten Regierung soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Lieferung besteht circa in:

- 1) 37000 Stück gewöhnlichen Couverts verschiedener Größe,
- 2) 6000 " " (langen Couverts),
- 3) 40 Pfund rothem Siegelack,
- 4) 80 " " Packlad,
- 5) 5 " " Seifgarn,
- 6) 370 " " Bindfaden (Kordel),
- 7) 5 Duzend Bleisteden, sowie Roth- und Blau-Stiften,
- 8) 200 Stück Federkielen,
- 9) 50 Maas schwarzer Tinte.
- 10) 1 " rother "
- 11) 3 " blauer "

Uebernehmer wollen ihre versiegelten, mit der Aufschrift

„Lieferung von Schreibmaterialien betreffend“

versehene Offerten bis zum 12. November l. J., wo die Eröffnung der Schreiben Morgens 10 Uhr stattfinden wird, an den Kanzlei-Inspector Knoch hieselbst gelangen lassen, bei welchem auch die näheren Bedingungen einzusehen sind.

Auswärtigen Uebernehmern werden auf portofreie Anfragen die Bedingungen mitgetheilt werden.

Wiesbaden, den 29. October 1873.

Königliche Regierung.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. November l. J. Vormittags 10 Uhr sollen die Effecten eines kürzlich hier Verstorbenen im Bureau der unterzeichneten Polizei-Direction meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, 1. November 1873. Der Kgl. Polizei-Director.
von Strauß.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. November l. J. Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Rathhause zu Frauenstein die zur Concursmasse der Joseph Schmidt I. Eheleute von da gehörenden Gebäude,

belegen in der Hintergasse zu Frauenstein, und 89 in dortiger Gemarkung belegene Grundstücke, öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 24. September 1873.

93

Königliches Amtsgericht VI.

Bekanntmachung.

Nachstehende Bestimmungen des Gewerbesteuergesetzes vom 30. Mai 1820 werden zur genauen Befolgung wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

- §. 19. a. Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder steuerpflichtig sein, muß der Communalbehörde des Orts Anzeige davon machen.
b. Zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.
- §. 39. a. Wer die in §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in einen Thaler Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist.
b. Wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückständigen dem Gewerbebetriebe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt.
c. Wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, zur Bezahlung der Steuer verpflichtet.

Hierbei mache ich ferner darauf aufmerksam, daß auch davon Anzeige gemacht werden muß, wenn ein bereits angemeldetes, bisher steuerfreies Gewerbe für die Folge in steuerpflichtigem Umfange betrieben wird.

Namentlich haben die Handwerker, sobald dieselben ihr Gewerbe mit mehr als einem Gesellen und einem Lehrlinge betreiben oder sobald sie ein offenes Lager von fertigen Waaren halten, hiervon Anzeige zu machen. Ebenso sind Vohnfuhrleute und Pferdeverleiher, welche ihr Gewerbe mit mehr als einem Pferde betreiben, verpflichtet, jedes neu hinzu angeschaffte Pferd besonders anzumelden.

Wiesbaden, den 1. November 1873. Der Oberbürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. November l. J. Nachmittags 3 Uhr will Herr Friedrich Christian Thon von hier, als Vormund über die Wittve des Carl Blum und deren minderjährigen Kinder von hier, folgende Immobilien:

- 1) No. 564 des Stadtbuchs, 7 Ruthen 33 Sch. ein einstöckiges Wohnhaus 15' lang, 28' tief, ein einstöckiger Nebenbau 23' lang 9' tief, ein einstöckiger Stall 10' lang 10' tief und Hofraum, belegen auf dem Römerberg zwischen August Heylmann und Carl Jakob Nikolai;
- 2) No. 271 der Zumeßung, 54 Ruthen 39 Schuh Ader „Unter Schwarzenberg“ 3r Gewann zwischen Anton Christmann und der Domäne;
- 3) No. 53 der Zumeßung, 1 Morgen 28 Rth. 66 Sch. Ader „Weinreb“ 3r Gewann zwischen Johann Peter Seiler und Jonas Schmidt.

und in Gemeinschaft mit dem Herrn Wilhelm Eichhorn, als Vormund über den minderjährigen Ludwig Philipp Blum, das nachbeschriebene Grundstück:

No. 138 der Zumeßung, 1 Morgen 15 Ruthen 18 Schuh Ader „Gainer“ 3r Gewinn zwischen Paul Rühl und Nikolaus Schmölzer,

in dem Rathhause dahier mit obervormundschaftlichem Consense zum zweiten Male versteigern lassen.

Wiesbaden, 1. November 1873. Der 2te Bürgermeister.
3232 Cousin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. November l. J. Vormittags 11 Uhr werden auf dem Rehrichlagerplatz unter der Gasfabrik dahier:

520 Karren Hausrecht und Kohlenasche, sowie 20 Stalldünger aus dem Viehhof in mehreren Abtheilungen versteigert.

Wiesbaden, 31. October 1873. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. November Vormittags 10 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhause eine große Parthie Nußbaum- und Mahagoni-Fournire gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 1. November 1873. J. A.: Spik,
Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. November l. J. Vormittags 9 Uhr kommen Schillerplatz No. 4 dahier verschiedene Hausgeräthe, 6 Oefen, 1 Herd, mehrere Kasser und Kisten zc. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 3. November 1873. Im Auftrage:
3252 Spik, Bürgermeisterei-Secretär.

Steuer.

Es wird hiermit daran erinnert, daß die 4te Rate der städtischen Steuer für 1873 am **1. November** fällig geworden ist, und daß die Einzahlung innerhalb 14 Tagen geschehen soll.

Wiesbaden, den 3. November 1873. Maurer, Stadtrechner.

Mittelschule in der Vehrstraße.

Da die baulichen Veränderungen des Schulgebäudes in der Vehrstraße so weit vorgeschritten sind, daß die früheren Vehrzimmer wieder in Gebrauch genommen werden können, so findet die Eröffnung des Winter-Semesters nächsten Donnerstag den 6. November Vormittags 8 Uhr statt. Anmeldungen neu eintretender Schüler sind Dienstag den 4. und Mittwoch den 5. d. Mts. Vormittags bei dem Unterzeichneten zu bewerkstelligen.

Lang, Oberlehrer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 24. October wird Mittwoch den 5. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, 3. November 1873. Der Gerichts-Executor.
62 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 26. October werden Samstag den 8. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause eine Kommode und ein Tisch, ein Tisch versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. November 1873. Der Gerichts-Executor.
62 Ullius.

Corsetten

3238

in weiß, roth und grau billigt bei

A. Kister, Kirchgasse 14.

Notizen.

Heute Dienstag den 4. November, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung einer großen Auswahl Mobiliargegenstände, Küchengeräthe in dem Versteigerungslokal Friedrichstraße 6. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten, event. Vergabe Lieferung von Brod und der Menage für die Garnisonen zu Wiesbaden und Biebrich, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgl. 258.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergabe der Lieferung des Lagerstrohes für das hiesige Kreisgefängniß pro 1874, in dem Bureau des Herrn Staatsanwaltes (S. Tgl. 287.)

Nachmittags 3 Uhr:

Haus- und Gartenversteigerung der Erben des Peter Steiger dahier, in hiesigen Rathhause. (S. Tgl. 258.)

Versteigerung.

Dienstag den 4. November Vormittags 9 Uhr kommt dem Versteigerungslokal Friedrichstraße 6 folgende als: Ein Piano von Valisanderholz, 1 Rußisch-Kanape mit und ohne Stühlen, 2 Divans, ein- und thürige Kleiderschränke, ein großer, runder, nußbaumener ein Nähtisch, ein Schreibtisch, Spiegel, französische Bettstellen, Sprungrahmen, Nachttische, Waschtische, verschiedene Tafeluhren, Koffhaar- und Seegrasmatrizen, Eisschrank, Küchenschrank, Alufuhl, Sessel, 1 Mablestühle, 1 Wanduhr, 2 Cylinders, 12 versilberte Messer und Gabeln, 1 englischer Nachtschlaf, 1 Wand, Tische, Ablaufbrett, Kassebrenner, feinerne Töpfe, geschliffen, 1 antike Kommode mit Glashschrank, gegen gleich Zahlung öffentlich zur Versteigerung.

Das Piano ist anzusehen täglich von 11—1 Uhr im dem Haus, Eingang Elisabethenstraße Parterre, und wird am Tage der Versteigerung im Versteigerungslokal Friedrichstraße 6 ausgestellt. Möbel können bis zum Tage der Versteigerung von Morgen bis Mittags 12 Uhr angenommen und am Tage der Versteigerung mit ausbezogen werden.

554 Ferdinand Müller, Auctionator.

Bei der am 4. November

in meinem Lokale Friedrichstraße 6 stattfindenden Versteigerung kommen noch 8 vollständige Betten, bestehend in Laden mit Sprungrahmen, Matratzen, Kissen, 12 neue Rohrstühle zum Ausgebot.

554 Ferdinand Müller, Auctionator.

Versteigerung

von Glas- und Porzellan-Waaren

Montag den 10. und Dienstag den 11. November, jedes Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommt im Laden Kirchgasse 3 wegen Geschäftsaufgabe folgende **Porzellanwaaren**, als: Kasse- und Tafelsetztes, Salateaucière, Platten, Terrinen, Zuckerschalen, Tassen, Blumen, Blumenvasen, Vassen, Tabakständer, Feuerständer, Kuchenteller, Gloden, Wasserflaschen, Wassergläser, Wein- und Liqueurgläser, Weinsflaschen, 1/2 u. 1/4 Liter haltend, Biergläser, Probeflaschen, Gläser, Weinpumpen, Präsententeller, Glöckel, Kaffeelöffel, Petroleumlampen, Spielwaaren u. s. w., gegen gleich baare Zahlung öffentlichen Versteigerung.

553 Ferdinand Müller, Auctionator.

Ein **Kindermädelchen** zu kaufen gesucht Louisenstraße Hinterhaus.

Ein ledernes **Chaislong** und ein Kinderschlitten zu verkaufen Moritzstraße 4, 2 Tr. h.

Ein **Ofen** und ein Koffer preiswürdig zu verkaufen. Auch das Werkzeug zum Ausbessern angenommen Röderstr. 35, Dachl.

Ein dreiarmer, bronzirter **Lüster**, für Del eingerichtet, zu verkaufen. Näh. Molpshalle 25.

Wein-Versteigerung.

Wegen Ableben ihres Mannes und Aufgabe des Geschäfts läßt
Friedrich Stritter Wwe. in Mainz
Freitag den 21. November Vormittags 10 Uhr
 in Locale des Herrn Albrecht, vormals Porsperger'schen
 Saale, Grebenstraße Nr. 3 dahier, 1/1, 4/2 und 3/4 Stüd 1869er,
 sowie 6/1 und 1/4 Stüd 1869er und 5/1, 2/2 und 5/4 Stüd 1870er,
 reifens Rheingauer Weine, öffentlich versteigern.

Die Weine sind rein gehalten und meistens flaschenreif.
 Probetag: Dienstag den 18. November im Keller des Herrn
 Kibel, Weipfaffenstraße Nr. 2, Kellereingang durch den Hof von
 der Rochusstraße, von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.
 Mainz, den 30. October 1873.

Gägnier, Großh. Hess. Notar.

Die Kunstdreherei und Gravir-Anstalt

von 3138

Moritz Schaefer,

Kranzplatz 12 im schwarzen Bock,

empfiehlt eine reiche Auswahl der mannichfachsten
 Luxus- und Gebrauchsgegenständen von
 Elfenbein, Schildkrot, Perlmutter,
 Bernstein, Bein &c.

Alle Aufträge auf derartige Gegenstände mit
 jeder Art Schnitzereien und Gravirungen
 werden prompt und geschmackvoll ausgeführt.

Zeichnungen liegen vor oder werden nach
 Angabe der resp. Auftraggeber entworfen.

Neue Sendung!!

Wein- und Bieraufsätze, Waschgarnituren, äußerst
 elegant und billig, Stammgeläßer in allen Dessins, Ser-
 vieren, zu Geschenken an Geburtstagen und zu Ausstreuern sich eig-
 nende Artikel billig und in reicher Auswahl.

3170 Wwe. Heilmann, H. Durostraße 1.

Gestickte Brusteinsätze habe
 eine grosse Parthie von ein-
 facher bis ganz schwerer Stickerei ganz
 besonders unter dem Preis zu empfehlen.

Joseph Wolf,

3130 Langgasse 1.

Es wird ein wenig gebrauchtes **Kinder-Korbwägelchen**
 mit weiß und blauem Anstrich zu kaufen gesucht. Adressen in der
 Expedition abzugeben. 3176

Wilhelmstraße 3 stehen **alte Fenster**, ein **Glasabschluß**,
 sowie ein **Coaksofen** zum Trodnen zu verkaufen. 3147

Ein fast neuer **Frack**, 1 Laubsäge mit Vorlagen &c. zu ver-
 kaufen Tammsstraße 55. 3207

Ein **Glasjhrant** für einen Laden, 2 lange Tische, 1 Hand-
 sägmaschine, 1 lebrner Koffer werden billig abgegeben Neugasse 1a,
 Porzellanladen. 3106

Ein junger **Rattensänger** gesucht Kirchgasse 35. 3066

Die Buchdruckerei von

Theodor Herrmann,

Wellritzstrasse 23,

empfiehlt sich in Anfertigung von Druck-
 arbeiten jeder Art in eleganter und reeller
 Ausführung. 3172

Geschäfts-Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt sich in Ausführung von Bau- und
 Möbeldarbeiten. Reparaturen und Poliren, sowie alle in sein
 Fach einschlagende Arbeiten werden bestens besorgt.

Jacob Reusing, Schreiner,
 Wellritzstraße 25.

3160

Frische Waldhasen,

frische Schnepfen,

Feldhühner und Krammetsvögel

billigt bei

J. Diekmann,

3192

Goldgasse 5.

Die neuesten und elegantesten **Damen-Hüte** in Sammt und
 Filz, in Capot und rund, von 6 fl. an empfiehlt

3140

A. Fenzlau, Marktplatz 8 eine Treppe hoch.

Wollene Strümpfe

in allen Größen für Herren, Damen und Kinder, **feine eng-
 lische Kniestrümpfe** in carirt, gestreift und einfarbig in
 neuer Zufendung bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen,

beste Qualität, schön und starkreich, sind wieder direct vom Schiff
 zu beziehen bei

3128

G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.

Gusseiserne Wasserleitungsröhren

von 6 bis 10 Ctm. Längen-Weite werden zu sehr billigem
 Preise abgegeben bei

3125

Binder & Jung.

Wegzugs halber ist in Mitte der Stadt
 eine frequente

Wirthschaft

zu vermieten.

Dieselbe umfaßt mehrere große Wirth-
 schaftsräume nebst großem Garten &c.
 Näheres Expedition. 3178

Kölner Dombanloose sind wieder angekommen bei
 W. Speth, Canaagasse 27.

Barier Bahnen (a. Schloaer) Michaelsberg 8. 2. St., zu verk.

Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen.
 Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Masulaturpapier ist zu verkaufen Nerostraße 32. 3066

Gläser werden angekauft Kirchhofgasse 10. 2739

Römerberg 16 ist ein **Zieharrndchen** zu verkaufen. 3119

Zur gefälligen Beachtung.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, sehe ich mich zu der Erklärung veranlaßt, daß ich nicht der Verfasser des soeben erschienenen Brochürens: „**Verzeichniß der seit dem 1. October 1873 zu Wiesbaden stattgehabten Wohnungs-Veränderungen.**“ bin. Ich bin gewöhnt, derartige Arbeiten sorgfältiger und correcter zu behandeln, damit namentlich die mögliche **Vollständigkeit** und das **leichte Aufsuchen** erzielt wird. Das von mir begründete und bereits im 14. Jahrgange erschienene „**Adressbuch der Stadt Wiesbaden**“, das durch **solche** Ergänzungshefte keineswegs ersetzt werden kann (in vielen Städten ist man von der Herausgabe ähnlicher Ergänzungshefte längst wieder abgekommen), werde ich auch für die Folge herausgeben und Alles aufbieten, dasselbe mit der größtmöglichen Genauigkeit und Zuberlässigkeit auszustatten. Ich bemerke dabei, daß mir dieselbe „amtliche Quelle“, aus welcher der Schreiber oben erwähnter Brochüre geschöpft hat, zu Gebote steht, daß mir außerdem aber das gesamte statistische Material der Bürgermeisterei, des Steuerveranlagungsbureaus u. s. w. zugänglich ist und im Uebrigen mir meine langjährige Erfahrung und meine genaue Localkenntniß trefflich zu Statte kommen. Ich hoffe, daß die Bewohner Wiesbadens mein schwieriges Unternehmen auch für die Folge ebenso freundlich unterstützen werden, wie dies seither geschehen ist. Zur Genugthuung gereicht es mir übrigens, daß nunmehr endlich einmal der Beweis geliefert worden ist, daß das Adressbuch nicht zu theuer ist. **482 Druckseiten des Adressbuches kosten 2 fl. 30 fr., 24 Druckseiten der oben erwähnten Brochüre kosten 12 fr.** Möge Jeder sich selbst das Nechenezempel machen.

Da diese Brochüre **ohne** das Adressbuch fast werthlos ist, so mache ich darauf aufmerksam, daß Letzteres fortwährend in meiner Wohnung, Wellstr. No. 17a, 3. Stock, im Rathhause, Zimmer No. 19, und in den hiesigen Buchhandlungen zu haben ist.

Wiesbaden, den 3. November 1873.

327 **Wilh. Joost**, Bürgermeisterei-Secretär.

Restauration Wüst, Mauritiusplatz.

Soeben eingetroffen:

3227

Berliner Märzen-Weißbier.

Frische

Egmonder Schellfische

treffen heute ein bei
3229

Christian Wolff,
Taunusstraße 25.

Eis

ist noch billig abzugeben bei

Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 3209

Kieler Sprott

bei **Christian Wolff**, Taunusstraße 25. 3230

Guterhaltene Möbel werden zu laufen gesucht. Näheres durch Schreiner **Schwenk**, Marktstraße 26. 3191

Ein **Ordonnanzstutzen**, mehrere Jagdtiefeln und Schuhe zu verkaufen Steingasse 18. 3171

Mit perfecter **Kleidermacherin** empfiehlt sich in und außer dem Hause **Frau Mühlbach**, Friedrichstraße 6.

N.B. Auch können Damen, die sich ihre Kleider selbst anfertigen wollen, dieselben zugeschnitten und eingerichtet bekommen. 3194

Eine geprüfte Lehrerin empfiehlt sich im **Vorlesen**. Gefällige Offerten unter C. C. in der Expedition niederzulegen. 3249

Schöne **Kastanien** per Pfd. 6 kr. zu haben Kömerberg 27. 2674

Zur Nachricht.

Der evangelischen Gemeinde **Bottenhorn** im Kreise Bieden ist zur Mehrung ihres Kirchenbaufonds von dem Herrn Ober-
renten eine Haus-Collecte gestattet worden.

Die Kirche zu Bottenhorn ist bereits im Jahr 1856 von Baubehörde für reparaturunfähig erklärt worden. Die Kosten neuen Kirche sind auf 15,000 Thlr. angeschlagen und noch an dieser Summe 10,000 Thlr.

„Unsere Gemeinde“, so schreibt der Kirchen- und Gemeindevorstand von Bottenhorn, „welche den höchst gelegenen, wirthlichen Theil unserer armen Gebirgsgegend bewohnt, ganz außer Stande, diese noch fehlende Bausumme aus irgend Mitteln aufzubringen, oder durch eine Anleihe zu beschaffen.“ Sie gehört zu den ärmsten Gemeinden unseres armen Landes. Von ihren 700 Einwohnern müssen alljährlich mehr als 100 Personen beiderlei Geschlechtes in die benachbarten Provinzen gehen, um dort in acht- bis neunmonatlicher schwerer Arbeit ihren Lebensunterhalt zu erwerben. Soll daher der neuer Kirchenbau zu Stande kommen, so bedürfen wir der kräftigsten Unterstützung unserer Mitchristen in Stadt und Land u.“

Da sich in der Gemeinde Bottenhorn die nöthigen Persönlichkeiten zur Erhebung der Haus-Collecte nicht finden, so hat sich der Kirchenvorstand, auf Wunsch, gerne bereit erklärt, die Ausfüllung der Collecte zu besorgen und wird in diesen Tagen Herr Collo Baum mit denselben den Anfang machen.

Im Namen des Kirchenvorstandes bitte ich vornehmlich alle evangelischen Gemeindeglieder herzlich, unseren Boten freundlich aufzunehmen und die Hoffnung der armen Gemeinde gerade auf unsere Hilfe nicht täuschen zu wollen.

1802

A. Ohly, Conf.-Rath.



Neue Fischhalle,

Cde der Gold- und Mehrgasse.

Frisch eingetroffen: **Schöne, große Egmonder Schellfische so frisch wie lebend**, ächte Winteralm I. Qualität, forellen, Lachsforellen (billig), Steinbutt, Schollen, Lachsungen (Soles), sehr schöne und billige Rheinhechte, Aale, Schellkarpfen, große, holländische und englische Bücklinge zum Kochen, geräucherter Lachsforellen, Austern, Caviar u. Heute Frische wieder ein: Die so beliebten Merlans zum Kochen und Zander (sutak) und heute Mittag **Cabliau** I. Qualität.

Weinen Vorrath von

Gas- und Kerzen-Lustres, Gaslampen, Lyras, Ampeln, Wandarmen etc.

verkaufe ich, um mit diesen Artikeln gänzlich räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

1762

Fr. Hnauer, Neugasse 9.

Decorationsmalerei, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten werden auf's Prompteste und Feinste ausgeführt. Näheres in der Expedition. 3233

Distelfinken, Stockfinken, Schwarzkopfs und Amselspitzen sind zu verkaufen Schachstraße 3. 3234

Ein **Bauplatz** in der Taunusstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Elisabethenstraße 27. 3235

Zwei **Schlafsofa's** zu verkaufen bei **P. Weis**, Tapezierer, Friedrichstraße 18. 2990

Bausutt und **Baugrund** können abgeladen werden an der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige Verständigung stattfindet. Näheres Geisbergstraße 13 Parterre. 3230

Ein **Wachsteinmeiler** von 127,000 Stück zu verkaufen. Näheres Expedition. 1600

Soeben erschien:

Verzeichniß der seit dem 1. October 1873 zu
Wiesbaden stattgehabten

Wohnungs-Veränderungen

nach amtlichen Quellen zusammengestellt.

Preis 12 Kreuzer.

Dieses Verzeichniß enthält circa **700** seit dem 1. October
eingetretene **Wohnungs-Veränderungen**, **Nachweise von**
Neu-Zugezogenen etc. und dürfte deshalb den **Besitzern**
des „**Adressbuchs**“ eine unentbehrliche Ergänzung
sein.
Buchhandlung von **Edmund Rodrian**,
Langgasse 27.

Schiersteiner Konferenz

Mittwoch den 5. November, Nachmittags 3½ Uhr.
(17. Jahresfeier ihres Bestehens.)

Tagesordnung: Discussion über die Ursachen der Unkirch-
lichkeit, nach Thesen aufgestellt von verschiedenen Mitgliedern der
Konferenz. 3196

Cäcilien-Verein.

Heute Abend: Erste Hauptprobe zum Concert.
Der Besuch der Hauptproben ist zur Mitwirkung im Concert
unverlässlich.
Der Vorstand. 359

Saalbau Schirmer.

Sonntag den 9. November Abends 8 Uhr:

Abend-Unterhaltung

des

Gesangvereins „Sängerlust“

zu Wiesbaden,

unter Leitung seines Dirigenten Herrn **Carl Koch**,
verbunden mit

Tanz-Kränzchen.

Entrée à Person 36 kr. Zwei Damen frei.
Entrée Abends an der Kasse 48 kr.

Karten sind zu haben bei den Herren **Hillesheim**, Papier-
handlung, Marktstraße 24, **H. Freihen**, Friedrichstraße 28, in
der Exped. d. Bl., sowie Abends an der Kasse.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Der Vorstand. 3233

Restauration Wüst

empfiehlt vorzüglichen Mittagstisch à 36 fr., aus-
gezeichnete weiße und rothe Weine, **Marix'sches** und
Erlanger Lagerbier. 3228

Nürnberger

Winter-Doppel-Bier

aus der **Kurz'schen Brauerei** in Nürnberg
wieder eingetroffen bei
3230 **Christian Wolff**,
Taunusstraße 25.

Steingasse 20, 2 Stiegen h., werden **Rohrstühle** geflochten.

Curhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag den 6. Novbr. 1873, Abends 7 Uhr,
im grossen Saale:

CONCERT

des

schwedischen Damen-Quartetts

vom Königl. Musik-Conservatorium in Stockholm,
Hilda Wideberg, Amy Aberg, Maria Pettersson,
Wilhelmina Söderlund,
unter Mitwirkung des städtischen Cur-Orchesters.

Programm.

1. Ouverture zu „Der Wasserträger“ von Cherubini.
2. a. O flyn! (O fliehe!) J. A. Ahlström.
b. Sjung! sjung! (Singe! singe!) A. Södermann.
3. Entre-Act aus der Musik zu „Rosamunde“ von Fr. Schubert.
4. a. Schwedisches Volkslied.
b. J bondestugan ur „Ett Bondbröllop“ (Hoch-
zeitstanz aus „Eine Bauernhochzeit.“) A. Söder-
mann.
5. Ouverture zu „Genoveva“ von Rob. Schumann.
6. a. Schwedisches Volkslied.
b. Norwegisches Volkslied.
7. Serenade Nr. 3 für Streichorchester von Rob. Volk-
mann. Violoncellsolo: Herr L. Curth.
8. a. Vögen (die Welle) von Laurin.
b. Längtan (Sehnsucht) von Eisenhofer.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtre-
servirter Platz 1 Thlr., Gallerie-Plätze (soweit
Raum vorhanden) 15 Sgr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städti-
schen Cur-Direction im Curhause und am Con-
certabend an der Casse.

Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt
auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Curhause. 2443

Taunusstrasse 27.

Taunusstrasse 27.

Adolph Abler's

reichhaltiges Pianoforte-Magazin.
(Verkauf und Miete.) 3200

Musikalienhandlung & Leih-Institut.

Alle guten neuen Erscheinungen der Musik-Literatur werden in
das Leih-Institut sofort aufgenommen. Prospekte gratis und franco.

Ausverkauf

fämmtlicher Schuh-Waaren.

Wegen Laden-Aufgabe verkaufe ich **Schuhe** und **Stiefeln**
in jeder wie in Filz zu und unter dem Fabrikpreise. Bestellungen
nach Maass werden nach wie vor bestens besorgt.
2706

Franz Fischer, Marktstraße 17.

Frisch leergewordene 10/2 Stüd- und 25 **Drehständer**
werden billigt abgegeben von **B. Rosenstein**. 3118

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie
Theer und **Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei
208 **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a.

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 38. 3050

Wiesbadener Krankenverein.

Zur Feier unseres **Stiftungsfestes** soll Samstag den 15. November d. J. eine **Abendunterhaltung mit Tanz** im **Römersaale** abgehalten werden, wozu wir unsere Mitglieder und deren Freunde höflichst einladen.

Eintrittskarten à 30 kr., an der Kasse 36 kr.

Der Vorstand und das Comité werden auch dieses Jahr wieder Alles aufbieten, um den verehrlichen Theilnehmern das Fest so viel als möglich zu verherrlichen.

Die Liste zum Einzeichnen ist in Händen des Vereinsdieners und bitten um starke Betheiligung

334 **Der Vorstand und das Comité.**

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen neben meiner **Schlosserei** ein **Eisenwaarengeschäft** eröffnet habe. Jedem ich mich in allen **Eisenartikeln, Defen, Herden, Haushaltungsartikeln und Kochgeschirren** aller Art u. bestens empfehle, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

3251 **G. Panthel, Friedrichstraße 35.**

Malaga, Sherry, Pale und Gold, Portwein, Cognac in alten abgelagerten Qualitäten werden abgegeben bei
3240 **C. J. Dreste, Spiegelgasse 17.**

Ein **gemauerter Herd** zu verkaufen Neugasse 20 3134

Ein Wittwer sucht die Bekanntschaft einer Dame evang. Confession, in geistlichem Alter, beabsichtigt Verehelichung. Bürgerliche Ansprüche und Talent im Handel sind großem Vermögen vorzuziehen. Discretion Ehrensache. Näheres unter G. A. 4620 in der Expedition d. Bl. gefl. niederzulegen. 3247

Diejenige Dame, welche am vorigen Dienstag ihren grün und gelben **Baschlik** gegen einen schwarz und weißen vor der Parterreloge auf der Bank des Logendieners vertauscht hat, wird gebeten, den ihrigen Moritzstraße 16 im dritten Stock wieder in Empfang zu nehmen. 3218

Eine **blaue Brille** verloren. Abzugeben gegen Belohnung Rödersstraße 28. 3226

Ein **gelbes Huhn** (mit voller Haube) entlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Adolphsallee 25. 3243

Ein röthlich-grauer **Pinscherhund** zugelaufen Heleneustraße 2, 1 Stiege hoch. 3174

Gesucht vom 1. Januar 1874 ab ein Ladenmädchen, welches schon in einem Specereigeschäft thätig war. Näh. Exped. 2580

Mädchen können unter günstigen Bedingungen das Kleidermachen erlernen. Näh. Kirchgasse 5 im 3. Stock. 3104

Eine perfekte Kleidermacherin, welche englisch und französisch spricht, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Langgasse 2, Eingang Michaelsberg 1. 3093

Eine geübte Gebild- und Tüllstopferin hat noch einige Tage zu befehen. Näh. Wellstrasse 25. 2629

Eine Frau wünscht Aushilfe- oder Monatsstelle. Näh. Exped. 3151

Eine reinliche Frau sucht für die Vormittagsstunden Beschäftigung. Näh. Kapellenstraße 25. 3188

Eine Monatsfrau gesucht Bleichstraße 10. 3136

Eine Frau sucht Arbeit. Näh. Kirchgasse 20, Hth. 3. St. 3187

Eine Frau sucht Beschäftigung im Strumpf-Stricken. Näheres Adlerstraße 43 eine Stiege hoch. 3161

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Schulgasse 4, Hinterhaus, 2. Seitenbau. 3183

Ein ordentliches Mädchen zur Aushilfe gesucht Taunusstraße 49. Römerberg 15 ein Mädchen zum Ausbessern gesucht. 3164

Für Monatsdienst wird Jemand gesucht Dohheimersstraße 5. 3182

Eine ordentliche Monatsfrau, welche Morgens und Abends zwei Stunden kommen kann, wird sogleich gesucht. Näh. Taunusstraße 51, 2 Stiegen hoch. 3201

Eine Frau sucht Monatsstellen. Näh. Feldstraße 3, Dachl. 314

Zur Stütze der Hausfrau wird eine erfahrene Haushälterin auswärts gesucht, die besonders die feine Küche gründlich versteht, muß und gute Zeugnisse besitzt. Hohes Salair zugesichert. Eintritt spätestens in 6 Wochen. Näheres Expedition. 312

Ein ordentliches, anständiges Mädchen sucht zum 15. November eine Stelle. Näheres Casselstraße 13d. 312

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition. 212

Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Haus- und Küchenmädchen mit guten Zeugnissen erhalten jeder Zeit an Stellen durch Frau Bird, Goldgasse 6. 311

Ein Mädchen gesucht. Näh. H. Burgstraße 1, Part. 311

Den geehrten Herrschaften wird stets gut empfohlenes Dienpersonal nachgewiesen durch Frau Bird, Goldgasse 6. 311

Ein Mädchen, mit gutem Zeugnis versehen, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Adlerstraße 18, Hinterh. Dachl. 311

Eine Herrschaftstöchlin sucht Stelle. Näh. Ellenbogengasse 4. 311

Ein in der feineren bürgerlichen Küche bewandertes Mädchen, welches auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle durch Frau Bird, Goldgasse 6. 311

Zwei Herrschaftstöchinnen und ein Diener werden für außerhause gegen hohes Salair auf gleich gesucht. Näh. durch J. Knecht, Mehrgasse 9. 311

Eine perfecte Köchin, die vollständig einer Haushaltung vorsteht, sucht Stelle. Näheres Expedition. 311

Eine Köchin sucht Stelle. Näh. Exped. 311

Es wird eine gefeste Person gesucht, welche die Pflege kleiner Kinder gründlich versteht. Näheres im Badhaus „Zu den 311 Bäden“.

Eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres Goldgasse 5 im Laden. 311

Ein starkes Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen oder auch als Mädchen allein. Näh. Exped. 311

Zwei Damen suchen zum 8. November ein Mädchen, das bürgerlich kochen und etwas nähen kann. Näheres Adelsbaisstraße 2, 2 Treppen hoch rechts. 311

Dresden. Junge Damen erhalten als Gesellschafterinnen, Erziehenden, Bonnen, Verkäuferinnen, Wirthschafterinnen u. s. w. jederzeit gute Stellen durch das **Bureau Germania** zu Dresden. 317

Gesucht für leichte, häusliche Arbeit ein junges, wohlgeformtes Mädchen vom Lande. Näh. Friedrichstraße 8, 2 St. h. rechts. 311

Ein solides Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein, am liebsten zu alten Leuten. Näh. Mehrgasse 25, Hinterhaus. 317

Ein Kinder mädchen gesucht Kirchgasse 6a. 321

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. Eintritt Weihnachten. 321

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das selbstständig gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition. 321

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. R. Römerberg 6, Parterre links. 321

Gesucht eine feine Herrschaftstöchlin gegen hohen Lohn, welche etwas französisch oder englisch spricht, sowie eine geprüfte Lehrerin für einen Knaben ins Ausland durch Stern, Goldgasse 15. 321

Den geehrten Herrschaften kann auf gleich und später gutes Dienpersonal nachgewiesen werden durch Stern, Goldgasse 15. 321

Herrschaftsdienner gesucht d. Frau Heedrich, Schulgasse 10. 318

Ein Herrenschnöder sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Heleneustraße 16 im Hinterhause. 321

Drei tüchtige Bauschreiner werden dauernd gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Expedition. 324

Es wird ein junger, unverheiratheter Diener für außerhalb gesucht. Näheres Rheinstraße 2. 322

Ein junger Mensch erhält Beschäftigung Schwalbacherstr. 31. 3182
 Ein Schreinergefelle wird gesucht Admerberg 33. 3221
 Ein braver Junge kann unentgeltlich in die Lehre treten. Näh. 3226
 in der Expedition dieses Blattes.

4000 fl. Vormundschafsgelder sind gegen doppelte, gerichtliche Sicherheit auf erste Hypothek auf den 1. December l. J. auszuliefern. Näheres in der Expedition d. Bl. 3244
6000 Thaler gegen erste Hypothek per 1. December auszuleihen. Näheres Expedition. 3163
Gelder auf Wechsel beibragt Agent Stern, Goldgasse 15. 3250

In der Nähe der Ringgasse oder Ringgasse selbst wird auf so gleich ein kleines Logis, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu mieten gesucht. Näheres Ringgasse 31 im Eingladen. 3197

Adlerstraße 11 ist eine möbl. Stube zu vermieten. 3260
Große Burgstraße 8 bei A. Jenner ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 3202
Dambachthal 4 Bel-Etage sind 2—3 möblierte Zimmer zu verm. 3198
Dogheimerstraße 54 (Gartenhaus) ist auf den 1. Januar ein kleines Logis zu vermieten. Näh. Hochstraße 4, 2. St. 3198
Faulbrunnenstraße 10, 1. St. h., ist ein schönes, geräumiges Zimmer unmöbliert zu vermieten. 3258
Helenenstraße 7 ist ein Logis von 2 Zimmern u. s. w. an eine stille Familie zu vermieten. Näh. im Hinterh., 2. St. 3117
Helenenstraße 18a ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Januar zum vermieten. Näh. im Laden. 3148
Herrnühlgasse 2 ist ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 3223
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße 1a, sind 3 Zimmer nebst Küche und Mansarde, sowie 1 Mansarde zu verm. 3193
Langgasse 11 sind 2 Mansarden sogleich zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stock. 3133
Mühlgasse 7 Bel-Etage ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 3242
Mühlgasse 9, 3 Tr. h., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 3145
Nerostraße 9 im Hinterhaus ist eine Mansarde auf den 15. Nov. oder 1. Dec. mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3204
Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 6 Zimmern, Küche und Zubehör, versehen mit Gas- und Wasserleitung, Vorfenstern, Porzellanöfen, ganz oder getheilt auf den 1. April zu vermieten. 3168
Neugasse 1a ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3214
Neugasse 8 im 3. Stock ist ein Logis auf gleich zu verm. 3154
Platterstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gleich zu vermieten. 3124
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und Keller, auf gleich zu vermieten. 3173
Saalgasse 32 ist ein großes, möbliertes Zimmer zu verm. 3159
Schwalbacherstraße 47, eine Stiege hoch, ist auf 1. December ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3211
Schwalbacherstraße 49 im 3. Stock ist ein Logis auf 1. Jan. zu vermieten. 3219
Taunusstraße 13 ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 3152
Taunusstraße 37 im Hinterhaus ist ein freundliches, möbliertes Zimmer a 6 fl. monatlich zu vermieten. 3175
Taunusstraße 45 ist die neu hergerichtete obere Etage mit Balkon, enthaltend 5 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 3057
Taunusstraße 55 ist eine schön möblierte Parterre-Wohnung von 3—4 Zimmern und 2 Stiegen hoch eine möbl., geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit oder ohne Küchen zu vermieten. 3208
Uebergasse 40 ist ein kleines, möbliertes Zimmer zu verm. 3167
 Ein anständiger junger Herr kann bei einer Familie ein schönes Zimmer mit bürgerlicher Kost monatlich zu 24 fl. erhalten. Näh. Expedition. 3234

In unserem in der Walramstraße gelegenen Hause ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Keller, nebst Mitbenutzung des Gartens auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Schreiner W. Leimer, Schachtstraße und N. Stöckel, Walramstraße. 3166
 Zwei gut möblierte Zimmer Bel-Etage (heizbar) sind billig zu vermieten Hellmündstraße 21a. 3218
 Ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Häßnergasse 10. 3235
 Ein heizbares Zimmer mit Bett zu verm. Taunusstraße 33. Hth. 3166
 Eine freundliche Wohnung (parallel mit der Albrechtstraße) ist auf gleich zu vermieten bei Schreiner Frid. 2122
 Ein Stübchen mit Bett zu verm. Nerostraße 29, 2. St. h.; daselbst ist auch eine graue **Wassicht-Marmorplatte** zu verl. 3141
 Ein möbliertes Zimmer zu verm. Näh. Mühlgasse 13, 1. St. 3141
 Eine möblierte Mansarde ist gegen einige Hausarbeit an eine solide Person zu vermieten. Näheres Expedition. 3182
 Geräumig heizbare Mansarde zu vermieten Taunusstraße 55. 3207

In dem Hause Hermannstraße 4 ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. 3206

Sonnenberg. In dem Hause No. 170 sind in dem ersten Stock 3 Zimmer, in dem zweiten 5 Zimmer, Küche und 6 Mansarden zusammen der getheilt zu vermieten. 3064

Ein Schneider findet Sitzplatz Goldgasse 21 im 2. Stock. 3215

Arbeiter erhalten Kost und Logis Helenenstraße 18a, Hth. Part. 3120

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Adlerstraße 6. 3189

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Adlerstraße 18 im Hinterhaus, Dachlogis. 3165

Schwalbacherstraße 41, 3. St., findet ein Arbeiter gutes Logis. 3186

Adlerstraße 14, Vorderhaus, kann ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis haben. 3185

Eine Schlafstelle zu haben Marktstraße 11, 4. Stock. 3239

Zwei reinliche Leute finden Logis Kirchgasse 25, Hinterhaus. 3241

Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Ellenbogen-gasse 5, 1 Stiege hoch. 3237

Reinliche Arbeiter können Logis erhalten Schwalbacherstraße 27, Hinterhaus Parterre rechts. 3149

Ein Arbeiter findet Logis Schwalbacherstr. 19, Hth. 1. St. r. 3074

Ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 3149

Ein reinlicher Arbeiter findet Kost und Logis Hermannstraße 3, Hth. 3222

Neugasse 5, 3. St., findet ein anst. Herr Schlafstelle. 3222

Todes-Anzeige.

Am 1. November Abends 6 1/2 Uhr entschlief nach schwerem Leiden der Königl. Oberförster Herr **Carl Heymach** auf Weiskenturm. Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 2 Uhr auf dem Friedhöfe zu Weiskentum statt. Dies seinen vielen Freunden zur Nachricht. 3194

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unser liebes Töchterchen, **Friederike**, in einem Alter von 3 1/2 Jahren am Samstag Nachmittags um 1 Uhr zu sich zu rufen. Um stillen Beileid bitten Die trauernden Eltern:

Georg Horst und Emilie Horst.

Wiesbaden, den 1. November 1873.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt. 3135

Den vielen Freunden und Bekannten des Dienstmanns **Salzer** zur Nachricht, daß derselbe verstorben ist. Die Beerdigung findet morgen Mittwoch den 5. November vom Leichenhause aus statt. 3253

Der Dienstmann Nr. 4.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 25. Juni, dem h. B. u. Hof-Conditor Adolf Alder eine L. R. Mathilde Lina. — Am 24. August, dem h. B. u. Bürgermeisterei-Gehülfen Georg Blau ein S., R. Eduard Heinrich Karl Friedrich. — Am 12. September, dem Buchbinder Emil Strehmann von Stettin ein S., R. Walter Georg Moriz Paul. — Am 23. September, dem Schreiner Jacob Keller von Oberschöpf in Baden eine L., R. Anna Margarethe. — Am 25. September, dem h. B. u. Glaser Karl Herz ein S., R. Karl Georg. — Am 25. September, dem Schreiner Wilhelm Mayer von Biersfeld ein S., R. Karl Wilhelm Georg. — Am 29. September, dem Schneider Heinrich Gwald von Raffenheim ein S., R. Friedrich Heinrich. — Am 30. September, dem Schuhmacher Jacob Oberhinninghofen von Gaud eine L., R. Amalie. — Am 6. October, dem Schreiner Anton Gudenius von Struth ein S., R. Wilhelm Friedrich Karl Theodor. — Am 6. October, dem Schumann Karl Watterlohn dahier eine L., R. Friederike Elisabeth Marie. — Am 9. October, dem Dr. med. Gustav Reng dahier ein S., R. Louis Gustav. — Am 20. September, dem Hautboisten Hermann Ullig dahier eine L., R. Helene. — Am 9. October, dem Schuhmacher Peter Löffers von Neuhof eine L., R. Louise Christiane. — Am 11. October, dem Tagelöhner Wilhelm Jung von Neuhof eine L., R. Karoline Christiane Gertrude. — Am 12. October, dem Bäcker August Böhs von Hüttenwagen eine L., R. Magdalene. — Am 10. October, dem Schneider Karl Brühl dahier ein S., R. Louis Wilhelm Theodor. — Am 11. October, dem Tagelöhner Wilhelm Böhs von Dohheim ein S., R. Karl Wilhelm Emil. — Am 18. October, der unverehl. Margarethe Würz von Jörn eine L., R. Elisabeth Rosine. — Am 10. October, dem Tagelöhner Melchior Koppach von Schloßborn eine L., R. Anna Marie Georgine. — Am 14. October, dem Chirurgus Matthäus Schenks dahier eine L., R. Margarethe Henriette. — Am 14. October, dem Feinbäcker Philipp Bein dahier eine L., R. Eugenie Katharine Helene. — Am 15. October, dem Tapezierer Johannes Stappert von Hofheim eine L., R. Elisabeth Marie. — Am 19. October, dem Oberförstermeister Adolf Tilmann dahier eine L., R. Elisabeth Julie Marie Bernhardsine. — Am 10. October, dem Buchbinder Wilhelm Berndt dahier eine L., R. Susanne Wilhelmine Karoline.

Proclamirt: Der verm. Schreiner Philipp Maraner dahier und Marie Agnes Sano von Offenbach. — Der Weibbinder Peter Joseph Schauer von Oberjossbach und Christine Würges von Seelbach. — Der Kaiserl. Postsecretär Hermann Bröy dahier und Louise Dör von hier. — Dr. Heinrich Curke von Worms, Apotheker zu Viebrich, und Antonie Freisenius von hier. — Der Feiseur Jean Schmidt von Sennheim im Ober-Elsass und Susanne Erdel, verm. Scheuermann von hier. — Der Schreiner Johann Georg Ranz von Giengen in Württemberg und Anna Trapp von Hüttenheim. — Der Kaufmann Heinrich Karl Bonacina dahier und Susanne Marie Funt von Frankfurt a. M. — Karl Wilhelm Maas von hier, Koch zu Frankfurt a. M., und Eva Kathi. Maurer von Großerlenbach. — Johann Girmisheid von Mariarachdorf und Anna Schäfer von Großmayscheid. — Der Tagelöhner Wilhelm Konrad Hardt von Engenhahn und Kath. Theis von Hennerod.

Getraut: Am 19. October, der Hauptkassirer an der städt. Kurverwaltung Karl Julius Schupp dahier und Amalie Margarethe Kath. Walthier von hier. — Am 25. October, der Mühlenbesitzer Jacob Weiser zu Diez und Marianne Schröder von hier. — Am 26. October, der h. B. u. Gärtner Johannes Wien und Margarethe Matthäus, verm. Conradt von hier. — Am 26. October, der Landwirth Reinhard Faust von hier und Elisabeth Koch von Erbenheim. — Am 26. October, der Zimmermann Karl Rump von Hacht und Johanneette Schönlend von Bleidenstadt. — Am 26. October, der h. B. u. Züncher Johann Trapp und Justine Löffler von hier. — Am 26. October, der verm. Fuhrmann Karl Schaub von Neuhof und Christiane Bondorf von Bechtheim. — Am 26. October, der Kammerdiener Friedrich Hedrich von Wörsdorf und Margarethe Holzenthal von Alheim. — Am 27. October, der Bildhauer Wilhelm Krieger von Dohheim und Christiane Schild von hier. — Am 27. October, Ludwig Schotte, Mitglied des städt. Kurorchesters dahier, und Charlotte Jumeau, verm. Schmidt von hier. — Am 27. October, der h. B. u. Kaufmann Karl Alder und Elisabeth Herz von hier. — Am 27. October, der Steinhauer Heinrich Bauerfeld von Neufkirchen und Marg. Weber von Clarenthal. — Am 29. October, der Kaufmann Christoph Hendorf zu Mainz und Kath. Weinert von Gundsheim, wohnhaft zu Mainz. — Am 29. October, Friedrich Karl Hermann Koch, Hautboist im 1. Thüring. Inf.-Reg. No. 81 zu Altona, und Margarethe Herz von hier. — Am 27. October, der Bahnbedienstete Friedrich Bodius dahier und Suzanne Bierenfeld von Heiligenroth. — Am 26. October, der Königl. Steuer-Empfänger Jacob Schneider zu Birneburg und Wilhelmine Kolb von hier. — Am 28. October, der Schuhmacher Joseph Rink von Erbach und Marie Stahl von Frickhofen.

Gestorbene: Am 23. October, Johanneette Mathilde, geb. Böhm, Ehefrau des Hausburschen Karl Thiel von Walsdorf, alt 40 J. 14 T. — Am 24. October, Katharine, chl. L. des Bahnhofsarbeiters Wilhelm Scherf von Gröfchel, alt 4 M. 2 T. — Am 24. October, Theodor, chl. S. des Tagelöhners Georg Hoppel von Arborn, alt 6 J. 10 M. 25 T. — Am 24. October, der h. B. u. Schuhmacher Mathias Schäfer, alt 75 J. 8 M. 18 T. — Am 24. October, Marie Katharine, geb. Kern, Wittve des Landwirths Johann Heinrich Gwald von Nordenstadt, alt 77 J. 5 M. 18 T. — Am 25. October, der Photograph Friedrich Ernst Fering dahier, alt 50 J. 3 M. 26 T. —

Druck und Verlag der A. Scheuering'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Am 25. October, der verm. Raurer Philipp Götz von Dombach, alt 78 J. 9 M. 9 T. — Am 26. October, Katharine, geb. Deuler, Ehefrau des h. u. Bademeisters Tobias Fraund, alt 48 J. 5 M. 14 T. — Am 26. October, der Kaufmann Hermann Bernes von Berlin, alt 34 J. 10 M. 15 T. — Am 27. October, der Rentner Leopold Amstel, alt 54 J. 4 M. 16 T. — Am 28. October, Charlotte, geb. Endres, Wittve des Oberförsters Friedrich Kompf auf dem Weisenthurm bei Geisenheim, alt 47 J. 7 M. 5 T. — Am 28. October, Margarethe Katharine, geb. Hohl, Wittve des Landwirths Christian Wolf von Heurbach, alt 50 J. — Am 30. October, Hedwig, T. des Stadtgerichtsraths a. D. Max Schulze-Köhler dahier, alt 82 M. 18 T.

Die am 1. November ausgegebene No. 44 der „Gegenwart“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stilke in Berlin, enthält: Die Pflicht der Genossenschaften. Von Schulze-Delich. — In Samarmora's. II. Von E. Frensdorff. — Literatur und Kunst der deutschen Cultur- und Sittengeschichte. Von Johannes Sch. — Ueber Shakespearemanie. (Fortsetzung.) Von Roderich Benedikt. — Offene Briefe und Antworten. Von Emanuel Geibel. — Notizen. Inzerate.

Zu beziehen durch die sämtlichen hiesigen Buchhandlungen.

Braunschweiger 20-Kalender. Bei der am 1. November 1873 gehaltenen zwanzigsten Serien-Ziehung sind die nachfolgenden 68 Serien gezogen worden: 855 902 1116 1272 1856 1336 1460 1498 1738 1757 1821 1851 1969 1992 2023 2061 2081 2190 2211 2286 2266 2455 2759 2853 2867 3082 3315 3664 3838 3941 4117 4357 4406 5515 5566 5593 5596 5708 5614 5766 6363 6402 6453 6709 7224 7584 7584 7616 7843 7895 7911 8124 8359 8864 8894 8747 8953 9249 9308 9570 9602 9649 9996.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 2. November	5 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	329.32	329.11	328.44	328.96
Thermometer (Reaumur)	6.4	9.6	6.6	7.5
Dunstspannung (Bar. Lin.)	8.03	3.13	2.97	3.0
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	86.1	68.0	83.0	79.0
Windrichtung u. Windstärke	schwach.	schwach.	schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	
Regenmenge pro □ in par. Eb.*	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Befichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.
Kassaulischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.
Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.
Heute Dienstag den 4. November.
Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 4 Uhr: Unterricht in dem Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.
Gewerbliche Abendschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.
Wochen-Zeichenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.
Gallien-Verein. Heute Abend: Hauptprobe zum Concert.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen.
Königliche Schauspiel. „Curpantse“. Große Oper in 4 Aufzügen v. C. W. v. Weber.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Ditz) 9 Vorm. und 6 Nachm.; nach Biebrich, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.
Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Biebrich, Wehen) 7.55 Vorm. von Schwalbach 8.55 Vorm.

Verstorbene incl. Todtgeborene in Wiesbaden

im Monat October 1873.

Männlich 41, weiblich 33, zusammen 74; davon über 14 Jahren: männlich 13, weiblich 19, davon unter 14 Jahren: männlich 24, weiblich 14.
Todtgeborene: männlich 4, weiblich 2.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 3. November, Johann Salzer, Dienstmann dahier, alt 56 J.
Am 3. November, Elisabeth, Wittve des Eisenbahn-Maschinisten Paul Kallmann dahier, alt 55 J. 11 M. 23 T.

(Hierbei 1 Beilage.)

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 5. November l. J. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Saalbau Schirmer“, eine Treppe hoch.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Delegierten über die Verhandlungen des 1. deutschen Aerzte-Tages (17. September 1873).
- 2) Vereinsangelegenheiten.

240

**Unterjacken, Unterhosen,
Strümpfe und Socken
empfiehlt L. Schwenck,
Mühlgasse 9.**

2380

Alle Sorten

Strick-, Strid-, Häkel-Wolle und Baumwolle, Futter-
stoffe, Knöpfe etc., angefangene und fertig gestricke
Pantoffeln empfehlen, billigst

Geschwister Sauer, Kirchgasse 10,
gegenüber dem alten Nonnenhof.

3081

Herrnzußschaften

sind wieder angekommen bei
**S. Marxheimer,
Lederhandlung.**

3056

Michelsberg 20.

Gothaer Schuhlager, Herren-, Damen- und Kinderstiefel,
Haus- und Tanzschuhe zu außergewöhnlich billigen Preisen.

J. Auer Wwe., Michelsberg 20.

Filzschuhe, Gummischuhe, Einlegsohlen
in großer Auswahl bei **Fischer, Metzgergasse 14.**

3107

Avis für Damen.

Alle in das **Buchsch** einschlagende Arbeiten werden in dem
Hause angefertigt. Näheres bei **Carl Schramm, Friseur.**

Steinerne **Einmachständer** von allen Größen sind wieder
zu haben bei **Mollath, Häfner,
Schulberg 2.**

Ankauf von **Möbeln, Betten** und getragenen Kleidern von
Wwe. Rosenau, obere Webergasse 39.

3036

Sopha

zu verkaufen bei **Ph. Lendle, kleine Burgstraße 7.**

2657

Vorbereitender und nachhelfender tüchtiger **Unterricht** in allen
Gegenständen der unteren Classen beider Gymnasien angeboten.
Näheres Expedition.

3088

Eine solide, schöne **Ladeneinrichtung** (Schränke) ist billig
zu verkaufen bei **C. Bartels, Schützenhofstraße 2.**

3116

Thee.

Von dem beliebtesten **Souchong** ist eine **neue Sendung**
von ausgezeichnetester Güte eingetroffen und lose, sowie in eleganter
Verpackung zu beziehen durch **W. Jung,**
3061 Ecke der Adelheidstraße und Adolphsallee.

Frische Egmonder Schellfische

eingetroffen bei

J. C. Kelper, Kirchgasse 32.

3067

Frankfurter Würstchen, täglich frisch,
Gothaer Cervelatwurst,

Trüffelwurst,

Zungenwurst

westfäl. Schinken, roh und gekocht im Ausschnitt, bei
Georg Bücher Jr.

3001

Bei 10 Pf. **Schweizer Butter** Bei 10 Pf.
36 fr. 36 fr.

die letzte Sendung, da die Preise dort gestiegen, trifft heute ein.

(rein) **Schmelz-Butter**, (rein)

selbst ausgelassen, noch ca. 12 Töpfe.

Franz Jmbach, Metzgergasse 9.

3021

Petroleum per Liter 10 fr.,
" " 11 fr.,

Salatöl ffr. französisches per Liter 40 fr.,
deutsch. Rohnöl " " 44 fr.,

Häringe per Stück 3 u. 4 fr.,
" marinirt 6 fr.

bei

Jean Haub,

2956

Ecke der Mühl- u. Dämergasse.

Kindernahrungsmittel:

Löslund's Kindernahrung (Liebig's Suppe für
Säuglinge),

Nestle's Kindermehl und
ächte condensirte Schweizermilch

empfiehlt

A. Schirg,

2586

Schillerplatz 2.

Sammelfleisch à Pfd. 14 fr., **Reul** à Pfd. 14 fr. Steing. 23.

Petroleum I (wasserhell) per Maas
22 fr.

empfiehlt

J. C. Kelper, Kirchgasse 32.

2082

Gute frische Schbutter zu 46 fr. per Pfd., **Limburger
Käse** 1. Qualität bei

3096

Ecke der Saal- und Webergasse.

Verzinnte Waschtöpfe

in allen Größen vorrätig bei

M. Rossi, Zinngießer,

2817

Metzgergasse 2.

Ein schöner **Damen- und Kindermantel** zu verkaufen.
Näheres Geisbergstraße 18 a. 2280

Ein **Glasirant** und eine **Theke** zu verk. Michelsb. 3. 2212

Wellrigstraße 4 und **Säulenöfen** zu verkaufen. 2973

Friedrichstraße 32 ist ein **Ziehfarren** zu verkaufen. 1818

Kindern wird gründlicher **Clavier-Unterricht** erteilt, per
Stunde 1/2 fl. Adressen erbitten in der Expedition dieses Blattes
sub M. G. 2990

Colonialwaaren-Ausverkauf.

Frz. Jmbach.

9 Metzgergasse 9.

Frz. Jmbach

Noch vorrätig:

Feinst franz. Baumöl per Schoppen 20 fr.,
Obstgelee per Pfund 15 fr., Weinessig von 1 bis 3 fr. per Schoppen, gereinigt,
Del per Schoppen 14 fr., Rüböl 12 fr., Düsseldorf Senf per Pfund 12 fr.,
Thee, Chines., sehr billig, noch diverse Sorten Perlgräuben, Reis, Griesmehl, Grünkorn,
Zucker, gestochen, 18 fr., Kochzucker, hell, Candis, hell, 20 fr.,

eine Parthie Anisette double in Flaschen

diverse Gewürze 2c. 2c., sowie

Petroleum, wasserhell, 20 fr. per Maas

neue holl. Vollhöringe per Dhd. 30 fr.

Zur geneigten Abnahme empfehl n.

Aus meinem Weinlager empfehle besonders

1868^{er} Bordeaux,

St. Loubes	per Dutzend Flaschen fl.	9. —
St. Emilion	" " " "	9. 36
Médoc	" " " "	11. 24
St. Julien	" " " "	15. 36
Chateau Margaux	" " " "	24. —
Madeira, Malaga, Marsala, Sherry, Portwein,		
Tokayer, feine Cognacs.		

2511 August Engel, Tannusstrasse 2.

Russ. Carav.-Thee à 1, 2, 3, 4 Thlr. per Pfd. empfiehlt
H. L. Kraatz,
Langgasse 41, 343
„Badhaus zum Schwarzen Bären“.

J. B. Baur,

Nerostrasse 20,

empfehl fortwährend Fleischgelee (Asbie). 1073

Dr. Oelfer's chemische

Paste-Ringe

beseitigen Bühneraugen und Ballen 2c. ganz schmerzlos
(ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis à Carton
7¹/₂ Sgr.

Depot bei Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 570

Neue Negligé-Hauben,

eine Parthie von 24 St. an, empfiehlt billigst
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Großes Wollen-Lager

für

Herren, Damen und Kinder:

Wollene Hemden, Unterjacken, Unterhosen, Kopf-
shawls, Baschkis, wollene Socken und Strümpfe,
Seelenwärmer, Theatermäntel, wollene Unter-
röcke, sowie eine große Auswahl wollene Tücher in allen Farben.

Sämmtliche Waaren gebe ich, um mein Lager gänzlich zu räumen,
zu Einkaufspreisen ab.

325 C. W. Deegen, Webergasse 16.

Wohnungs-Veränderung.

Vom 15. November wohne ich Hermannstrasse 6 Paris.
Die Buchhandlungen der Herren Jurany u. Deniel, Heller u. G.
werden Bestellungen zur Theilnahme am französischen Conversation
und Literatur-Unterricht entgegennehmen.

2413 Charles Leveque.

Wiener Kinderstühle Moritzstrasse 32. 172

Neu angekommen bei F. Lehmann

Eine Parthie billiger, garnirter Kinder- und Damenhüte
Filz- und Wachstuchhüte von den geringsten bis zu den feinsten
zu Fabrikpreisen. Das Waschen, Färben und Façonieren
Hilfshüte wird schnellstens und billigst.

Corsetten

in vorzüglicher, halbhoher Façon, in weiß und grau, empfiehlt
1825 G. Wallenfels, Langgasse 33.

Gold- und Politureisen empfiehlt in bester Waar
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen 2c.
sorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
281 L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie die
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende
Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

6630 Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 18.

Möbelgestelle zu haben Wellrichstrasse 2. 119

Bettwärmer in Zinn und Messing

in großer Auswahl bei M. Rossi, Zinngießer, Metzgergasse
NB. Altes Zinn wird dagegen angenommen. 1762

Wollene Beinlängen

in allen Farben und Größen neu angekommen bei
464 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Respirators oder Lungenhüser (echt Jekrey's) empfiehlt
billigst Carl Daum Wwe., Spiergasse 6. 911

Ein vorzüglicher Restaurationsherd mit Wärmeschrank
von Hohlwein ist wegen Aufgabe meines Geschäfts billig zu ver-
kaufen. Frau Strittner Wittwe, zum rothen Haus
in Mainz. 2370

Nähere Auskunft erteilt Herr Hohlwein in Wiesbaden.

Rasirmesser werden fein abgezogen und schnell besorgt bei
13 Bader Litzius, Schwalbacherstrasse 14.

Häuser-Verkäufe.

Schöne Villen und Landhäuser, herrschaftliche Besitzungen mit
großen Gärten und Part hier und auswärts, **Geschäftshäuser** u.
andere, Bergwerke u. stets zu verkaufen durch

Agent **Jos. Jmand,**

Ecke der Langgasse und Kirchhofgasse 2.

Richard Rügenberg,

246

Immobilien-Verkaufs-Bureau,

31 Friedrichstraße 31.

Objekte.	Page.	Preis (ohne Verbindlich- keit).	n.
28 Wohnhaus	südwestl. Stadttheil	72,000	mit gr. Hof und Garten
"	"	56,000	feine Geschäftslage.
Geschäftsh.	"	75,000	"
Wohnhaus	"	54,000	mit kleinem Garten.
"	"	52,000	" und
"	"	"	großem Hofraum.
Geschäftsh.	Altstadt	35,000	erste Geschäftslage.
"	"	65,000	gute
"	"	84,000	erste
"	"	70,000	"
"	"	50,000	gute
"	"	70,000	"
Wohnhaus	nördl. Stadttheil	70,000	mit Garten u. Gartenhaus.
Landhaus	östlich der Stadt	115,000	112° Fläche.
"	"	200,000	100° Garten und Part.
"	nordöstl. der Stadt	70,000	1 Morgen Part.
"	"	30,000	36° Garten.
"	nördlich	100,000	1 Morgen Garten.
"	"	105,000	ca. 1 Morgen Garten.
"	"	39,000	66° Garten.
2 Landhäuser	südlich	à 35,000	mit je 35—40° Garten.
Landhaus	südwestl.	25,000	mit 18° Fläche.
"	"	21,500	30°
"	"	16,500	40°
"	westl.	38,500	100° Garten.
"	u. m. A.	"	"

Lager in

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt

38

Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.

Klappsessel

in bekannter Qualität à 4^h. Thlr.
wieder vorrätig bei

L. Meyer, Langgasse,

vis-à-vis dem „Schützenhof“.

4 gebrauchte Fenster

zu verkaufen Geisberg-
straße 2. 3094

Englische Bücher, ein Spielisch, ein großer zweithüriger Schrank,
Wandlichter von böhmischen Glas, eine Pariser Lampe und ver-
schiedene andere Gegenstände zu verk. Rheinstr. 30, Bel.-Etage. 2869

Eine zweischläfige Bettstelle ist billig zu verkaufen Cassel-
straße 3 im Dachlogis. 2000

Regenschirme werden solid repariert Heinenstraße 25, 2 Tr. h.
Messergasse 8 werden Stroh- und Rohrstühle geflochten. 2799

Anzüge & Paletots für Knaben in jedem Alter

sind in der großartigsten Auswahl zu haben bei

Gebrüder Süss

447

am Kranzplatz.

**Leere Bordeaux- & Rheinwein-
Flaschen** werden à 4 fr. das Stück gekauft oder auch in
Zahlung angenommen Rheinstraße 34. 2808

Eine neue Sendung **Ballhandschuhe**
von 40 fr. an bis zu den feinsten.

125

C. W. Deegen.

Maschinennäheren werden angenommen und wieder
jeder Art billig und solid angefertigt Reichstraße 23 1 Et. h. 2540

Ein Neufundländer Hund

edlster Race, direkt aus der weltberühmten Hundezüchterei
des Herrn Essig in Leonberg stammend, **Männchen**,
außerordentlich treu und gutmütig ist preiswürdig zu verkaufen
oder auch gegen einen feindreißigen Jagdhund umzutauschen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 2428

**An- und Verkauf von Herren- und Damentleibern, Betten,
Möbeln, Koffer u.**

2439

S. Sulzberger, Kirchhofgasse 6.

**Getragene Kleider, altes Schuh-
werk** werden zu den höchsten Preisen angekauft
Messergasse 37 im Laden. 1877

Antiquitäten und Kunstgegenstände werden
zu den höchsten Preisen angekauft.

446

N. Hess, alte Colonnade 44.

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den
höchsten Preisen angekauft Saalstraße No. 4. 36

Ein neues, schönes **Pianino** ist zu verkaufen oder zu
vermieten Adolphstraße 9. 810

Bausteine, in gut gebrannter Waare u. d. auf die Baustelle
Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Partien zu
kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 35

Zwei neue **Thore**, sowie ein Glasabschluß sind zu verkaufen.
Näheres Rheinbahnstraße 5 drei Etagen hoch. 1116

Zwei Landhäuser mit großen
Gärten, am
Curpark gelegen, sind zu verkaufen oder auch zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl. 13115

An- und Verkauf

von **Möbeln und Waaren** aller Art bei

Glaubitz & Liebrich, Auktionsgeschäft,

2026

Bahnstraße 11.

Mein **Bauplatz**, ca. 45 Ruthen haltend, in der oberen Ka-
pellenstraße mit Bauplan (genehmigt) ist zu verkaufen. Näh. auf
frankierte Anfragen bei **Robert Schaefer** in Nieder-Walluf. 2583

Ein neues **Thor** nebst zwei Sandsteinsäulen zu verkaufen
Kirchgasse 9a. 17276

Rechte
Pommer'sche Gänsebrüste
 mit und ohne Knochen
 soeben eingetroffen bei **August Engel,**
 3026 Taunusstraße 2.

Feinstes Obstgelée per Pfund 24 fr.,
feinsten Colonialsyrup per Pfund 16 fr.,
 „ **Honig** per Pfund 20 und 24 fr.,
Zuckersyrup per Pfund 7 fr. empfiehlt
 2983 **J. C. Keiper, Kirchgasse 32.**

Gute Kartoffeln per Pfund 8 fr.
Mänschen do. „ „ 15 „
Sauerkraut „ „ 4 „
Salzbohnen „ „ 8 „
In Petroleum „ Maas 22 fr.
 bei **A. Korthener, Nerostraße 26.** 2954

Neues Mainzer Sauerkraut
 empfiehlt **J. C. Keiper, Kirchgasse 32.** 2981

Neue Pistoles,
 „ **Bamberger Brünellen,**
Bordeaux-Pflaumen,
Salonica-Pflaumen,
große italienische Maronen
 empfiehlt **Georg Bücher Jr.,**
 2770 Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße.

Große italienische Maronen
 per Pfund 12 fr. bei
 2467 **Chr. Ritzel Wwe.**

Neues Mainzer Sauerkraut
 per Pfund 6 fr. bei
 1684 **A. Schirmer, Markt 10.**

Holländische Garinge per Stück 3 und 4 fr., feinste **mar-**
nirte Garinge à 5 und 6 fr. bei
 1949 **Haussmann, Oranienstraße 2.**

Strassburger Gänseleber-Pasteten
 von
Henry in Straßburg
 empfiehlt in frischer Sendung
 1870 **Chr. Ritzel Wwe.**

Windsor-Seife in Riegeln,
 wegen ihrer Zartheit besonders für Kinder zu empfehlen, offerirt per
 Pfund 36 fr. **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 570

1873r Federweizen, extra fein, 2992
 Gibt's in der Rheintlust zu Schierstein.

An- u. Verkauf von getragenen Kleidern, Stiefeln, Möbeln
 und Bettwerk bei **W. Münz, Häfnergasse 3.** 986

Pianoforte-Lager
 von **S. Hirsch, Taunusstraße**
 Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums
 aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes.
 mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

Geschäfts-Anzeige.
 Unterzeichneter empfiehlt sich in **Bau- und Möbela-**
 Reparaturen wie überhaupt allen in sein Fach einschlagenden
 beiten bestens.

Heinr. Klusmann, Schreiner, Bahnhofstraße
 Auch ist daselbst eine Winter-Vorhülle zu verkaufen.

Schuh- und Stiefellager von Ph. W.
 17 Goldgasse, Goldgasse 17
 empfiehlt sein eigenes Fabrilat in allen Arten **Herrn-, Dam-**
 und **Kinderstiefeln**; besonders empfehle ich eine große
 Wahl in **Filzstiefeln** und **Pantoffeln**.
 Bestellungen nach Maas, sowie alle Reparaturen werden
 und unter billigster Berechnung besorgt.

Grosses Schuh- und Stiefel-Lager
 von **L. Schramm, Römerberg 1.**
 Empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kind-**
Schuhe und **Stiefel** in bester Qualität und zu billige-
 reellen Preisen. **Bestellungen nach Maas,** sowie
paraturen werden schnellstens und prompt ausgeführt. 17

Frauen- und Kinderkleider
 aller Art werden nach den neuesten Mustern gut und
 angefertigt durch **A. Reuter, Mühlgasse 5.** 29

Necht wollene (russische) Bett-
 und **Reisedecken** in verschiedenen Dessins und Farben, in
 feines Tuch (double face velour) aller Art zu Damenmänteln
 dergleichen zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen **Moritzstr.**
Barterre. 168

Ich wohne jetzt **Moritzstraße 6** und empfehle mich den geehr-
 ten Herrschaften im Anfertigen von **Herrn- und Damenhemden**
 auch übernehme ich ganze **Ausstattungen** mit der Maschine in
 außer dem Hause. **Gertrude Madenheimer Wwe.** 26

Möbelverkauf Hochstätte 20.
 Kleider- und Küchenschränke, Kommoden, Bettstellen mit und
 Sprungrahmen, Roß- und Seegrasmatrassen, Tische, Rohr- und St-
 ühle, Kanapés mit Stühlen, Bettwerk, Spiegel, Bilder, Lein-
 wasser in allen Größen, Oefen und Kofen u. s. w.
 554 **Ferdinand Müller.**

Ein **Schlafsofa,** Stühle, Tische, Waschtischen, Kuchensch-
 ein Sessel und verschiedene Kisten zu verkaufen **Kapellenstr. 3.** 29

Meis-Kämme und **Friseklamme** in Kautschuk 3, 6
 9 fr. bei **G. Burkhard, Michaelsberg 16.** 28
An- und Verkauf von alten **Delgemälden,** Porz-
 und Antiken aller Art bei

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.
 2860

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. **N. Nerostr. 19.** 35
Ankauf von **Flaschen** **Neugasse 1a.** Porzellanladen. 661

Zwei massiv gebaute **Landauer** und zwei andauernd laufende
Pferde sind zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 248

Alle Sorten **Liqueur-Flaschen** werden angekauft **Kirchhof-**
 gasse 9, 1 Stiege hoch. 200

Ein **Haus** im oberen Stadttheile mit großem Hofraum (eben-
 Garten) ist zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 1726

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

Sonnen von heute an vom Schiffe an der Döfenbach direkt bezogen werden.
A. Momberger, Moritzstraße 7. 923

Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiede- und Stückkohlen bester Qualität, sowie Buchens und Kiefern-Scheitholz in jedem beliebigen Quantum stets zu beziehen bei
Fr. Bourbonus, Emserstraße 13b. 1463

Ruhrkohlen,

prima Qualität, sind direct aus dem Schiffe zu beziehen bei
J. K. Lembach in Viebrich.
Bestellungen wolle man gefl. bei Herrn **W. Bidel, Langgasse 10, aufgeben. 181**

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in Fuhren, sowie in einzelnen Malter zu den äußersten, billigsten Tagespreisen zu haben.

Gustav Hahn, Holz- und Kohlenhandlung, II. Schwalbacherstraße 4. 31

Ruhrer

Ofen-, Ruß- & Stückkohlen

sind frisch zu beziehen bei

A. Schneider, Dohheimerstraße 24. 22

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in jedem Quantum zu beziehen. Näheres bei
Fritz und Jacob Rückert, Feldstraße 8. 15053

Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gail, Dohheimerstraße 29a,**
liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, franco ins Haus. 208

Petroleum-Lampen

von den einfachsten bis zu den elegantesten, sowohl in Bronze wie Beinglas und Marmor. Die Preise sind billig gestellt.
M. Rossi, Zingießer, Metzgergasse 2. 17626

NB. Reparaturen werden geruchlos gemacht.

Porzellanöfen

in allen Sorten und Größen nach neuester Construction zu den billigsten Preisen, sowie das Umsetzen und Reparieren der Öfen empfiehlt
Fr. Riefstahl, gr. Burgstraße 6. 15

Das Haus Schützenhofstrasse 5

ist unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen, auch zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 6 im Bureau des Herrn **Dr. Brück. 14573**

Für Herrschaften und Pferdebesitzer halte mein **Fourage-Geschäft**, bestehend in **Hafer, Heu, Stroh, Weizen, Acker, Spelzenpreu** etc. bestens empfohlen.
R. Nassauer, Saalgasse 2. 1548

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 383

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.
E. Wagner, Langgasse 9, zunächst der Post. 385

Musik-Unterricht

ertheilt **Helene Stiefel** (Schülerin von Aloys Schmidt), Stiftstraße 8. Referenzen: Herr Kapellmeister Freudenberg, Rheinstraße 46; The Revd W. A. Osborne, Sonnenbergerstrasse 37. 725

Music Lessons

given by Miss **Stiefel** (pupil of Aloys Schmidt), Stiftstrasse 8. Reference may be made to the Revd W. A. Osborne, British Chaplain, Sonnenbergerstrasse 37 and to Kapellmeister Freudenberg, Rheinstrasse 46. 725

Ausverkauf!

Gaze-Donna-Maria-Schleier, abgepaßt und im Stück, ächte seidene Guipure-Spitzen, schwarz und weiß in allen Breiten, schwarze seidene Spitzen, für Damenhüte, Hauben etc. zu verzieren, **Mercerie-Waaren**, als: Zwirn, Seide, Schnur, Radeln etc. zu außergewöhnlich billigen Preisen bei

G. W. Winter,

1933

5 Webergasse 5.

Mein großes Lager in

Wollenwaaren

ist jetzt wieder auf das **Reichhaltigste assortirt** und empfehle ich besonders **wollene Tücher** in verschiedenen Farben und Größen, **Herren- und Damen-Westen, Unterröcke, Unterhosen u. Unterjacken**, sowie **Seelenwärmer, Kragen, Colliers, Pulswärmer, Capuzen, Baschlifs, Kopftücher, Kinderjäckchen** u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Carl Schulze,

Neugasse 11.

2228

Ein Geschäftshaus,

inmitten der Stadt gelegen, mit Hofraum und Hinterbau, ist zum Preise von fl. 70,000. zu verkaufen. Rente fl. 4300. pro Jahr. Nähere Auskunft ertheilt **H. Rügenberg, Friedrichstr. 31. 246**

Ein fast noch neues **Coupe** ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2428

Eine **Vorleserin** wird für 1—1½ Stunde des Abends von einer Dame gesucht und werden Adressen unter J. W. 3 in der Expedition d. Bl. erbeten. 2791

Stellen-Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen gesucht Steingasse 35, im Eßladen. 2743
Ein gelesenes Mädchen, welches nähen, bügeln, frisieren kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht bei einer feineren Herrschaft eine Stelle. Näh. Adolphsallee 19. 3037

Eine perfekte Herrschaftssohnin sucht Stelle. Näh. Exped. 2944
Eine Herrschaft, die auf längere Zeit nach dem Süden geht, kann ihr Zimmerrädchen als braves, fleißiges Mädchen bestens empfehlen. Näheres Expedition. 2941

Ein Mädchen gesucht Marktstraße 6. 2881
Häfnergasse 9 wird ein braves Dienstmädchen sofort gesucht. 2907

Dienstpersonal findet Stelle d. Rath. Friedrichstr. 23. 2397
Ein braves Mädchen sucht baldigst Stelle als Hausmädchen. Näh. bei Frau Wesenburger, Michelsberg 22; Hinterb. 3089

Ein braves Mädchen wird gesucht. Näh. Marktplatz 8. 2622
Eine feine Herrschaftssohnin sucht Stelle. Näheres Bierkaderstraße 1a Parterre. 3079

Ein gut empfohlenes Mädchen gelesenen Alters, welches fleißig und bewandert in allen häuslichen Arbeiten ist, wird zum sofortigen Eintritt in Dienst gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 45. 3045

Ein mit guten Zeugnissen versehener **Hausbursche** wird gesucht. Näheres Expedition. 1019

Ein Fuhrstafelmacher und ein Schreinergehilfe finden dauernde Beschäftigung Michelsberg 20. 2596

Als Parquetschneider wird ein solider Schreiner bei gutem Lohn auf dauernde Beschäftigung in eine Parquetboden-Fabrik gesucht. Näheres Expedition. 2344

Wachschneider gesucht Mauergasse 11. 2911
Ein Regelsunne gesucht. Näh. „Saalbau Nerothal“. 2861

Lehrling gesucht.

Für ein feines Tuchgeschäft am hiesigen Platze wird ein Lehrling gesucht. Näh. Exped. 2962

Zwei tüchtige Bauerschreiner gesucht Moritzstraße 28. 3086
Ein Schuhmacher auf Wochenlohn gesucht von Ch. Alberti, Ludwigstraße 18. 3048

Eine Wohnung von mindestens fünf Zimmern nebst Zubehör wird Parterre oder Bel-Etage in guter Lage für ein kinderloses Ehepaar auf Ostern l. J. gesucht und werden Adressen unter J. W. 3 in der Expedition d. Bl. erbeten. 2792

Miethcontrakte vorrathig bei der Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 8 (Südseite) ist im 3. Stock ein freundliches, möbirtes Zimmer zu vermieten. Näh. eine Stiege hoch. 2486

Adelheidstrasse 22

Parterre sind 2 gut möbirtte Zimmer mit Bedienten-Kammer auf gleich zu vermieten. 13899

Adlerstraße 3 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 2819
Adlerstraße 29 ist ein Logis im Hinterhaus auf 1. December zu vermieten. 2802

Adolphsallee 3 ist der 3. Stock vom 1. Januar an anderweitig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 303

Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 elegante Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern, die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres Louisestraße 22 bei Karl Bedel. 55

Bleichstraße 8 sind möbirtte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 2221

Dopheimerstraße 10 ist der 2. Stock zu vermieten. 1984

Elisabethenstraße 29 ist im 2. Stock ein einfach möbirtes freundliches Zimmer zu vermieten.

Emserstraße 27b (Landhaus) sind mehrere einzelne Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Faulbrunnenstraße 1, 2 Tr. hoch links, sind ein auch hübsch möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Faulbrunnenstraße 1 ist eine möbl. Mansarde zu verm.

Frankenstraße 6 ist der zweite Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche und Dachstube zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. August Faust.

Frankenstraße 7 eine kleine Parterre-Wohnung zu verm.

Frankenstraße 9 sind zwei große Mansarden mit Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten.

Friedrichstraße 35 ist eine Wohnung im Hinterhaus mit ohne Werkstätte auf Neujahr zu vermieten.

Geisbergstraße 6 (Sonnenseite) Bel-Etage sind 2 gut möbirtte Zimmer zu vermieten. Näheres Bel-Etage.

Geisbergstraße 16 Bel-Etage ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten.

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist ein vollständiges Logis zu vermieten.

Hainertweg 3 sind elegant, sowie auch einfach möbirtte Zimmer zu vermieten.

Helenenstraße 6, 2 St. hoch im Hintergebäude (frei stehen) ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten.

Helenenstraße 22 im Hinterhaus ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. Preis 4 Thaler.

Hellmundstraße 5, 3. Stock, ist ein möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Hellmundstraße 15 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch rechts, ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

Hellmundstraße 15 ist eine heizbare Mansarde zu verm.

Hellmundstraße 15a, Bel-Etage, sind 1—2 freundliche neu möbirtte Zimmer mit oder ohne Pension zu verm.

Kapellenstrasse 31

ist eine schöne, freundliche Wohnung (Frontspitze), enthaltend 3 Zimmer, Küche und nöthiges Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Bürg daselbst. 2800

Kapellenstraße 35 die 3. Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen mit Pferdebestall und Remise, sojahreweise oder auf kürzere Zeit zu vermieten. Auskunft in der Bel-Etage daselbst.

Fortgesetzte Karlstraße 26

ist die Bel-Etage mit Balkon und Glasabluß, sowie mit allen Bequemlichkeiten auf gleich zu vermieten. 1650

Kirchgasse 1a (Restauration Emmel) 2 Zimmer, Bel-Etage, mit oder ohne Möbel zu vermieten. Auch kann Pension dazu gegeben werden. 2900

Kirchgasse 5 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 151

Kirchgasse 13, Hinterhaus, ein möbl. Zimmer zu verm.

Kirchgasse 31 ist ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 83

Kranzplatz 1 zwei Treppen hoch ist der Januar eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. zu verm.

Langgasse 4 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 1077

Langgasse 16, 3 Stiegen hoch, ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 3053

Langgasse 18, Bel-Etage, sind auf 1. Januar 2 unmöbirtte Zimmer zu vermieten. 2908

Langgasse 18 ist auf 1. Januar eine freundliche Mansardwohnung zu vermieten. 2908

Langgasse 28 sind 2 unmöbl. Zimmer u. Mansarde zu verm.

Lehrstraße 2 ist im 3. Stock ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 2686

Lehrstraße 12 ist eine heizbare Mansarde an eine stille Person zu vermieten. 2883

Waisenstraße 4 Parterre ist eine kleine Wohnung, für einen
einzelnen Herrn geeignet, sogleich zu vermieten. 17922
Kaiserstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern
mit Zubehör, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 61
Marktstraße 6 ist ein schönes Schlafzimmer mit oder ohne Pension
zu vermieten. 2880

Marktstraße 24, 2 Treppen hoch, ist eine
abgeschlossene Wohnung
von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. sofort
zu vermieten. 13431

Mauergasse 2, 3 St. hoch rechts, ist ein großes, freundliches
Zimmer an eine solide Person zu vermieten. 2620

Moritzstraße, nahe der Rheinstraße, sind Parterre zwei möblierte
Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. Näh. Exped. 2919
Moritzstraße 3, 2 St. hoch, ein möbl. Zimmer zu verm. 484

Moritzstraße 6 (2 Treppen hoch, Eingang durch's Thor)
ist ein elegant möblierter Salon mit großem Schlafzimmer,
sowie ferner ein fein und bequem möbliertes Zimmer an
einen Herrn zu vermieten 2830

Müllersstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern,
Bel-Etage mit 5 Zimmern und Wohnung im 3. Stod mit 5 Zim-
mern und Zubehör zu vermieten. Näheres bei W. Müller,
Stiftstraße 10a. 14858

Nerostraße 10 Bel-Etage ein schön möbliertes Zimmer zu ver-
mieten. 3040

Nerostraße 13 ist eine möblierte Mansarde zu verm. 2895

Nerostraße 14 ist eine Parterrewohnung mit Mansarde und Zu-
behör auf gleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. 1555

Nerostraße 16 ist eine möbl. Dachkammer zu vermieten. 2963

Nerostraße 26 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2412
Neugasse 11, 2 St. h., ist ein gut möbliertes Zimmer zu ver-
mieten. Einzuziehen Mittags von 12—3 Uhr. 2884

Neugasse 22 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu
vermieten, am liebsten auf's Jahr. 1128

Nikolastraße 10, in einem Herrschaftshause, sind elegant möblierte
Zimmer zu vermieten. 13798

Orientalstraße 6 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu ver-
mieten. 15115

Orientalstraße 12 ein möbl. Zimmer billig zu verm. 2484

Orientalstraße 17 ist ein schönes Logis, bestehend aus 4 Zim-
mern im Hinterbau, auf gleich zu vermieten. 1632

Orientalstraße 19 ist die Bel-Etage mit
allem Zubehör, Gas- und Wassereinrichtung
sogleich zu vermieten. Näh. Webergasse 11
Parterre. 14659

Rheinbahnstraße 5 ist eine elegante, neue Hochparterre-Woh-
nung von 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 17756

Rheinstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern
mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, Stallung,
Remise u., auf gleich zu vermieten. Näheres Nicolastraße 7
Parterre von 8 bis 5 Uhr Nachmittags. 12286

Rheinstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4
Zimmern, Dienerzimmer, Küche, 2 Mansarden, 3 Holz- und
Kohlenkeller, Stallung, Remise u. auf 1. November zu vermieten.
Näh. Nikolastraße 7 Parterre von 3—5 Uhr Nachm. 12286

Rheinstraße 19 sind 3 Zimmer, ein möbliertes und zwei un-
möblierte, zu vermieten. 14336

Rheinstraße 23 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2890

Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde zu verm. 2912

Röderstraße 4, 2. Stod, ist ein schönes Logis von 3 Zimmern,
Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. 17916

Röderstraße 36 ist ein gut möbliertes Zimmer und eine möbl.
Mansarde mit oder ohne Bett billig zu vermieten. 2568

Schwalbacherstraße 9 ist eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend
aus zwei oder drei Zimmern, Kammer, Küche und Keller, zu
vermieten. Näheres bei Adolph Thon. 777

Schwalbacherstraße 20 ist im Seitenbau ein Zimmer mit
zwei Cabineten nebst Zubehör an ruhige Leute zu verm. 2171

Schwalbacherstraße 27, Hth. Parterre rechts, ist ein möbliertes
Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2827

St. Schwalbacherstraße 4 ein möbl. Zimmer zu verm. 2878

Sonnenbergerstraße 21a ist eine Etage von 7 Zimmern,
Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf 1. Januar unmobliert
zu vermieten. 13620

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansard-
zimmern und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres bei
dem Gärtner. 69

Sonnenbergerstraße 39 (Gartenhaus) sind 4—6 fein möblierte
Zimmer, auch Küche zu vermieten. 16910

Steingasse 20 im Hinterhaus im 1. Stod ist eine Wohnung
nebst Zubehör auf 1. Januar f. J. zu vermieten. 741

Steingasse 21 ist ein Dachlogis im Vorderhaus, bestehend aus
3 Stuben, Küche und Keller, zum 1. Januar zu vermieten. 1430

Steingasse 35 ist ein Logis im 2. Stod auf gleich zu ver-
mieten. Gustav Machenheimer. 2487

Stiftstraße 6 ist eine abgeschlossene möbl. Bel-Etage von
3—4 Zimmern nebst Küche und Zubehör
sogleich zu vermieten. Näh. bis 2 Uhr Nachmittags. 13562

Stiftstraße 10a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zim-
mern, Küche und Zubehör, auf den 1. Januar, auch früher beziehb.,
zu vermieten. 1432

Taunusstraße 57 zwei Treppen hoch sind möblierte Zimmer
à 12 fl. monatlich zu vermieten. 2416

Webergasse 11 ist eine Wohnung sogleich zu verm. 2978

Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse, ist
ein schönes möbliertes Zimmer mit Kost vom
1. November an zu vermieten. 1786

Obere Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse, ist der
3. Stod zu vermieten. 2306

Webergasse 44 ist im Hinterhause eine vollständige Wohnung
nebst Werkstätte, sowie im Vorderhause ein Zimmer mit Cabinet
sogleich oder auf Januar zu vermieten. 2241

Obere Webergasse 45 ist ein Logis auf gleich oder 1. Januar
zu vermieten. 2943

Obere Webergasse 48 ist auf 1. Januar ein Logis im Vorder-
haus zu vermieten. 273

Wellrißstraße 2, 3. St., ein fl. möbl. Zimmer zu verm. 3013

Wellrißstraße 4, 1 St. h., sind möblierte Zimmer mit oder ohne
Küche zu vermieten. 14866

Wellrißstraße 33 ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend
aus zwei Zimmern und Küche, gleich oder auf 1. Januar 1874
zu vermieten. 1160

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist auf gleich 1 Laden, Comptoir, mit und
ohne Logis, zu vermieten. 13430

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist der obere Stod, bestehend aus 8 Zim-
mern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 767

Die Bel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 13 ist vom
15. October ab zu vermieten.

Dr. Ferdinand Verle. 13624

In meinem Hause Webergasse 5 ist auf gleich der 2. Stod,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Kammern und Zubehör,
zu vermieten. C. Glaser. 71

Eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist sofort zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 1. 72

Große, gut möblierte Parterre-Zimmer in freundlichster Lage sind mit Pension zu vermieten. Näheres Expedition. 1299

Ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Marktstraße 13 im 3. Stod. 1737

Drei Parterre-Zimmer, für ein Bureau sehr geeignet, sind sogleich oder auch auf später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 8. 2994

Ein möbliertes Zimmer für 9 fl. monatlich zu vermieten. Näh. Expedition. 2935

Eine gute Wohnung in guter Lage von 5 Zimmern, Küche und nöthigem Zubehör ist vom 1. Januar oder 1. April an billig zu vermieten. Näheres Expedition. 3059

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde ist an eine stille Familie sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 11. 13

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 43. 2968

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten Bleichstraße 12, 3. St. Auf 1. Januar eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näh. bei Schreiner Geilfus, Adolphsallee, parallel der Albrechtsstraße. 2875

Ein Landhaus an der Emserstraße (Schweizer Stpl) ist mit Garten, am liebsten an eine Familie sogleich zu vermieten; dasselbe enthält 7 Zimmer, 1 Küche, Wasserleitung und alles Zubehör. Näheres Nikolastraße 11 Parterre. 16140

Ein gut möbliertes Zimmer und Cabinet nach der Straße (Sonnenseite), nahe dem Kurfaal und Theater, ist gleich zu vermieten. Näh. Exped. 17607

Eine Wohnung (Hochparterre) von 5 Zimmern nebst Küche und Zubehör, sowie ein für sich abgeschlossenes Haus mit dergleichen Räumlichkeit und anstößendem Obst- und Gemüsegarten in bester Kultur können an ruhige Miether abgegeben werden. Emserstraße 13a. 17609

Eine gut möblierte Wohnung von 4-5 Zimmern im 1. Stod mit Porzellanofen ist zu vermieten. Näheres Expedition. 17154

Eine elegant möblierte Bel-Etage von 6 Zimmern mit Badeinrichtung, Gas- und Wasserleitung mit oder ohne Küche, sowie ebenso eine Wohnung (Hochparterre) von 4-6 Zimmern, Küche u. mit oder ohne Stallung auf den Winter zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 bei Herrn Mollier. 333

Eine kleine Mansarde ist mit oder ohne Möbel an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 382

Eine unmöblierte Herrschafts-Bel-Etage nebst Gartenbenutzung, auf Wunsch mit Pferdestall und Wagenremise, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 1171

Ein heizbares, möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres Hermannstraße 5 im Hinterhaus. 1655

Eine möblierte Bel-Etage mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Expedition. 1172

Möblierte Zimmer mit Pension gegen mäßiges Honorar zu vermieten Hellmündstraße 21 Parterre. 1927

Ein fein möbliertes Zimmer sogleich zu verm. Nerostraße 14. 1982

Ein schönes Landhaus, an dem südlichen Stadttheil gelegen, ist ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Expedition. 2112

Furnished Apartments to be let. The Landlady is english. Apply to the Office of the Tagblatt. 2595

Ein freundliches Zimmer, möbliert oder unmöbliert, kann abgegeben werden Friedrichstraße 8, Hinterhaus. 2607

In meinem Hinterhause in der verlängerten Oranienstraße 23 ist noch ein schönes großes Zimmer zu vermieten. A. Bidel. 2498

Eine abgeschlossene Wohnung mit allem Zubehör (Hochparterre) zwei ineinandergehende Zimmer sind sofort zu vermieten; kann bis zum 1. Januar ein Garten, 40 Ruthen haltend, Wohnung an einen Gärtner unter günstigen Bedingungen gegeben werden. Näh. Waldmühlweg 9. 24

Möblierte Herrschafts-Wohnung,

7 Zimmer, Sommerseite, Bel-Etage, feinste Lage, mit oder Küche, auch getheilt, zu vermieten. Näheres Exped. 27

Ein möbliertes Zimmer mit Cabinet ist sogleich an einen Herrn eine Dame billig zu vermieten. Näheres Expedition. 28

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten Nerostraße 33, Stiegen hoch. 29

Zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten Langgasse 4. 30

Vom 1. April 1874 ab ist die Bel-Etage und der 2. Stod meines Hauses unmöbliert zu vermieten. 31

Friedrich Jäger, gr. Burgstraße 10.

Der Laden Langgasse 12, welchen bisher Fr. Scherpel hatte, ist incl. Wohnung auf 1. Jan. anderweitig zu verm. 32

Ein kleiner Laden nebst Cabinet ist sofort für 100 Thlr. zu vermieten. Näheres Expedition. 33

Ein Laden nebst Wohnung auf 1. April 1. J. zu verm. Meßgasse 15. 34

Läden zu vermieten.

Die seither von den Herren A. Tillmann und Schmidt betriebenen Läden in dem Hause Ecke der großen kleinen Burgstraße sind mit den dazu gehörigen Logis auf 1. April 1874 anderweitig zu vermieten. Näh. bei Rechnungsrath Pfeiffer, Louisenstraße 13 im oberen Stod. 35

Laden mit Comptoir vom 1. April 1874 an zu vermieten. Näheres bei 3. Schmitt Wwe., Webergasse im 1. Stod. 36

Ein großer Laden nebst Wohnung ist auf 1. April zu vermieten. Kirchgasse 3. (Keller und Lagerräume stehen zur Verfügung). 37

Ein Laden mit Cabinet ist zu vermieten. Langgasse Nr. 3. 38

Laden mit oder ohne Wohnung ist sofort zu vermieten. Michelsberg 5, 1. St. hoch. 39

Goldgasse 21 ist ein Laden mit Ladenzimmer sogleich zu verm. 40

Zu vermieten.

Laden mit Cabinet und Wohnung im ersten Stod sind gleich zu verm. Webergasse 15. 158

Nr. Burgstraße 10 ist ein Laden mit Logis auf gleich oder später zu vermieten. 124

Steingasse 9 ist ein Weinsteller zu vermieten. 145

Hochstraße 28 ist eine Werkstätte sogleich zu vermieten. 163

Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermieten. Näheres Expedition. 183

Friedrichstraße 32 ist eine Werkstätte (nicht an einen Schreiner) zu vermieten. 181

Stallungen zu vermieten bei H. Nado, Karlstraße 28. 177

Ein Lagerraum zu vermieten Kirchgasse 3. 227

Eine große Kellerabtheilung zu vermieten Mauergasse 21. 228

Stallungen für sechs Pferde, Remise für vier Wagen, Ruffertwohnung mit allem Zubehör zu vermieten Rheinstraße 16. Näheres Nicolastraße 7 Parterre. 276

Schöne Stallung für 3 Pferde mit allem Zubehör zu vermieten Rheinstraße 7. 247

Pension Villa Milson

Kapellenstraße 29. 188

Feldstraße 17 im Vorderh., Dachl., ein Arbeiter Logis erh. 283

Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Langgasse 2 im Hofe links zweite Thüre, 2 Stiegen hoch. 204

Helenenstraße 12, Pfl., finden reinliche Arbeiter Schlafstelle. 307